

Reihe nun vollständig

Effektive Sprachförderung mit HOPPLA

Im September erscheint HOPPLA 4 als letzter Teil des umfassenden Deutschlehrmittels für Kindergarten und Unterstufe. HOPPLA 1–4 bietet einen gezielten und kontinuierlichen Sprachaufbau über vier bis fünf Jahre und ist speziell für mehrsprachige Kindergruppen konzipiert.

Aus der Praxis

Annelies Humm, DaZ-Lehrerin (1. bis 3. Klasse) in Oensingen (SO), hat als Mitglied der Begleitkommission Teile aus HOPPLA 4 erprobt. Das Interview gibt Einblick in die konkrete Arbeit und zeigt, welche Resultate erzielt werden können.

Dein Unterrichtsbeispiel zeigt die Umsetzung einer Bildergeschichte aus HOPPLA 4. Warum hast du ausgerechnet eine Bildergeschichte gewählt? Das ist ja wirklich nichts Neues.

Bildergeschichten sind tatsächlich nichts Neues. Ich wollte aber wissen, wie sich die didaktischen Anleitungen aus HOPPLA 4 auf die Qualität der Kindertexte auswirkte. Das Resultat ist beeindruckend. Die Geschichten sind nicht nur besser als bisher, die Kinder hatten sichtlich auch mehr Spass.

Was waren genau die didaktischen Anleitungen?

Es stand nicht nur eine Bildergeschichte mit offenem Ende zur Verfügung, zu jedem Bild gab es auch Textbausteine, welche die Kinder in ihrer Geschichte verwenden konnten. Als Schreibauftrag bekamen die Kinder eine klare und nachvollziehbare Textstruktur und Textbausteine mit passenden Wörtern und Wendungen, die die Kinder niemals von selbst hätten formulieren können. Mit den detaillierten Anleitungen im HOPPLA-Kommentar war dann die Umsetzung ein Leichtes.

Wie bist du genau vorgegangen?

Zuerst haben wir die vergrösserten Bilder in der Gruppe besprochen und einen Schluss ausgedacht. So war allen Kindern der Ablauf der Geschichte klar. Anschliessend haben wir die Heftseite angeschaut und mit den Textbausteinen passende Sätze formuliert. Ich habe den Kindern erklärt, dass sie für ihre Geschichte diese Textbausteine benützen können. Es müssen nicht alle Textbausteine verwendet werden.

Die Kinder haben dann während ca. 30 Minuten ihre je eigene Geschichte geschrieben, während ich hin und her ging, sie bestätigte und ab und zu korrigierte. Am Schluss der Doppellektion mussten die Kinder einen Titel für ihre Geschichte erfinden, sie konnten die Bilder ausmalen und den Text abgeben.

Bei den Textbeispielen könnte man meinen, dass du äusserst gute DaZ-Kinder hast.

Ja, das könnte man meinen. Tatsache ist aber, dass meine DaZ-Kinder über unterschiedliche Sprachkompetenzen verfügen, genau wie diejenigen in anderen Schulen auch. Dass sie diese Texte zustande gebracht haben, hat mit der Anleitung zu tun. Hätte ich ihnen nur die Bilder gegeben, diese besprochen und sie dann schreiben lassen, wären die Texte bedeutend schlechter ausgefallen. Die Klassenlehrerin hat übrigens anschliessend eine neue Pinguin-Geschichte mit den Kindern gemacht.

Die DaZ-Kinder kannten das Vorgehen schon, sie konnten deshalb problemlos mitmachen. Es hat sich gezeigt, dass die sprachschwachen Kinder (auch deutschsprechende) wesentlich mehr Textbausteine übernommen haben als sprachstarke.

Und wenn die Kinder dann keine Anleitungen mehr bekommen? Können sie dann besser schreiben?

So pauschal kann man das natürlich nicht behaupten. Es liegt aber auf der Hand, dass Wörter, Wendungen und Satzstrukturen, die die Kinder in einer eigenen Geschichte gebraucht haben, sich bedeutend nachhaltiger einprägen als belanglose Übungen zum Wortschatz oder zum Satzbau. Seit ich mit HOPPLA arbeite, merke ich, dass die Kinder das Gelernte auch in freien Gesprächssituationen anwenden – und genau das ist ja auch das Ziel, oder!?

Welches ist deiner Ansicht nach die Stärke von HOPPLA?

HOPPLA hat sehr viele Vorteile. Für mich sind vor allem drei wichtig. Erstens kann HOPPLA im Regelklassenunterricht wie auch im DaZ-Unterricht eingesetzt werden. Wird eng mit der Klassenlehrperson zusammengearbeitet, werden auch bei sehr sprachschwachen Kindern Fortschritte erzielt.

Zweitens muss HOPPLA nicht sklavisch von vorne nach hinten durchgearbeitet werden. Man kann zum Beispiel

Früchte und Gemüse unterwegs

Bildergeschichte – Schreibauftrag



Eines Tages **spaziert/schlendert** ...
 Da entdeckt er ...
 Das ist ja wie ...
 Der Pinguin mag ...; deshalb ...
 ...



Aber wie **soll/kann** ...
 Mit seinen beiden Flossen **gräbt/schaufelt** ...
 Das war jetzt aber ...
 Nun muss er nur **noch/aber/natürlich** ...
 ...



Am Meer angekommen überlegt ...
 Der Pinguin überlegt, wie ...
 Auf einer Eisscholle rudert ...
 Es dauert **lange/nicht lange**, bis ...
 ...

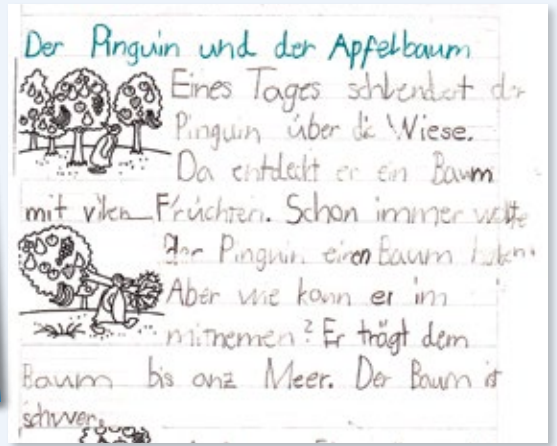


Die Reise dauert ...
 Plötzlich **sieht/hört/beginnt** ...
 Zum **Glück/Leider** ...
 Endlich kommt ... an und ...
 ...

HOPPLA 4 bietet für jede Einheit eine Bildergeschichte mit offenem Ende



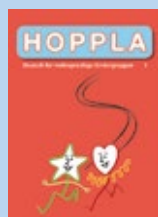
Geschichte von einem DaZ-Kind, das sich sprachlich alles hart erarbeiten muss.



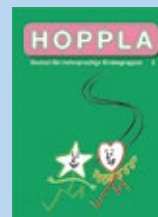
Geschichte eines DaZ-Kindes mit sehr schwachen Sprachkompetenzen.

entscheiden, während mehreren Wochen nur die Sachtexte zu bearbeiten oder nur die Porträts oder eben nur die Bildergeschichten. Die Kinder entwickeln so eine Arbeitsroutine für eine bestimmte Textsorte und festigen ihre Sprachkompetenzen nachhaltig. Und drittens sind da auch ein Kommentar und didaktisches Arbeitsmaterial, das die Unterrichtsvorbereitung extrem vereinfachen. Ich muss nicht mehr Blätter gestalten und mir ausdenken, welche sprachlichen Elemente die Kinder lernen sollen. So kann ich mich stärker auf die Unterrichtsgestaltung und auf die Begleitung der Kinder konzentrieren.

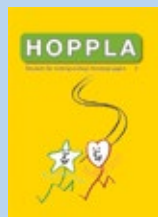
Danke für deine interessanten Ausführungen.



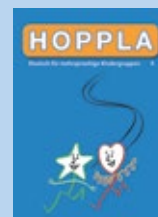
HOPPLA 1
 Deutsch für mehrsprachige Kindergruppen
 Kindergarten bis 3. Schuljahr, Anfangsunterricht
 1. Auflage 2010, 64 Seiten, 19x26 cm, farbig illustriert, gebunden
 ■ 80903 ■ 25.50 (34.00)



HOPPLA 3
 Deutsch für mehrsprachige Kindergruppen
 1. bis 3. Schuljahr, Aufbauunterricht
 1. Auflage 2012, 64 Seiten, 19x26 cm, farbig illustriert, gebunden
 ■ 80913 ■ 25.50 (34.00)



HOPPLA 2
 Deutsch für mehrsprachige Kindergruppen
 Kindergarten bis 3. Schuljahr, Aufbauunterricht
 1. Auflage 2011, 64 Seiten, 19x26 cm, farbig illustriert, gebunden
 ■ 80908 ■ 25.50 (34.00)



HOPPLA 4
 Deutsch für mehrsprachige Kindergruppen
 1. bis 3. Schuljahr, Aufbauunterricht
 1. Auflage 2013, 64 Seiten, 19x26 cm, farbig illustriert, gebunden
 erscheint im September 2013
 ■ 80922 ■ 25.50 (34.00)